

Terorxx digital Asset Boutique: Quartalsbericht Q3 2023

Zypern, 29.09.2023: Um ein geeignetes Abbild des vergangenen Quartals zu erzeugen, beziehen wir uns in diesem Bericht auf die gesamte Marktkapitalisierung des digitalen Asset Marktes, sowie auf die Bitcoin Kursentwicklung stellvertretend für die Entwicklung der Dollar Werte im digitalen Asset Markt.

Liebe Terorxx Community,

Das dritte Quartal 2023 und somit ein Großteil des Jahres ist nun vorüber. Die weltweiten Finanzmärkte konnten dieses Quartal keine nennenswerten Bewegungen vollziehen und erlebten eine „Stagnation“. Digitale Assets konnten ebenfalls keine Positivität, bezogen auf die preisliche Entwicklung aufzeigen. In diesem Quartal hielten die kleineren Erhöhungen der Leitzinsen durch die Zentralbanken (FED, EZB, SNB, etc.) an, die schwierige Inflationsbekämpfung scheint aber weiterhin ein treibendes Thema zu bleiben. Der generelle Optimismus, welcher im ersten Halbjahr des Jahres in beinahe allen Märkten präsent war, konnte im „Sommerquartal“ nicht aufrecht erhalten werden und endete in einer angespannten und meistens leicht negativen Marktsituation.

Fundamental gab es dieses Quartal eine Vielzahl an erfreulichen Entwicklungen im Markt der digitalen Assets. Nicht nur gewannen Ripple und Grayscale ihre Gerichtsprozesse gegen die SEC, sondern auch das immerwährende Thema der Bitcoin Spot ETFs in den USA entfachte erneut, nachdem unter anderem die beiden größten Vermögensverwalter der Welt (Blackrock und Fidelity) Anträge bei der SEC einreichten und somit entgegengesetzt der Politik der Börsenaufsicht agieren.

Wir von Terorxx mussten diese Marktsituation der „Stagnation“ adaptieren, da es einen schnellen Rückgang der Volatilität gab und somit oftmals kleinere Marktbewegungen an der Tagesordnung waren. Die einsetzende „Neutralität“ des Marktes, mit gelegentlicher negativer Tendenz an einigen Handelstagen sorgte dafür, dass geeignete Einstiege seltener wurden und die Analyse des

tagesaktuellen Geschehen von höchster Priorität für den Handel in einer engen Preisspanne der Assets darstellte.

Eine seriöse Herangehensweise bedeutet, dass in jeder Marktphase, ob positiv oder negativ, ein optimiertes Risiko- und Entscheidungsmanagement Eckpfeiler für ein erfolgreiches Assetmanagement darstellen. Dies setzt voraus, dass ein gewisser Weitblick und Expertise vorhanden sein müssen. Ohne Risikoabsicherung findet kein Handel statt!

Bitcoin konnte zum Start des Quartals die Zonen bei ~\$30.000 nicht verteidigen und erlebte einen kleinen Abschwung auf ~\$29.000. Es folgten anschließend ein- einhalb Monate ohne nennenswerte Kursbewegungen und marktuntypischer geringer Volatilität. In der zweiten Hälfte des Quartales setzten Abverkäufe ein, die Bitcoin auf ~\$25.000 brachten. Auf diesen Leveln konnten folgend starke Supportzonen etabliert werden, von welchen kleinere Aufschwünge folgten. Der Grund für die Neutralität des digitalen Asset Marktes, welcher über weite Strecken von relativ geringem Handelsvolumen geprägt war, ist multi-faktoriell. Einerseits ist das dritte Quartal des Jahres oftmals geprägt von Negativität im Markt der digitalen Assets, andererseits führte die SEC ihre Politik der Restriktionen fort, wodurch sich in den USA ein temporärer Investitionsstau aufbaute. Dieser wurde durch das Einreichen der Spot Bitcoin ETF Anträge unterstützt, da nun institutionelle Investoren auf die Bestätigung warten, um mit der angepeilten Positivität in den Markt zu investieren. Darüber hinaus fordern Investmentfirmen, institutionelle Investoren und weitere Marktteilnehmer eine rasche und sinnvolle Regulierung und auch der amerikanische Kongress hat sich an die SEC gewandt für schnelle Abhilfe zu sorgen.

Digitale Assets konnten auf preislicher Ebene die Level nicht bestätigen und erlebten kleinere Rücksetzer. Die fundamentalen Daten sorgten für eine generelle Stärkung des Marktes und verdeutlichen, dass diese Assetklasse nicht nur für kurzfristige, sondern tendenziell eher für langfristige Investitionen dient. Insgesamt muss dieses Quartal als eines der Stagnation und „Vorbereitung“ auf die nähere Zukunft mit temporären Abverkäufen dargestellt werden.

Die vorherrschende Marktsituation ermöglicht eine realistische Darstellung des Marktes, durch die neue Zyklen entstehen können mit erhöhter Volatilität und aufbauendem Kaufdruck.

Marktrückblick 3. Quartal 2023

Wir von Teroxx nutzten auch dieses Quartal, um das Unternehmen auf den verschiedensten Ebenen innovativ und zukunftsorientiert auszurichten und uns frühzeitig für die Zukunft zu positionieren. In Anbetracht der in US-Dollar gemessenen Kursentwicklungen der meisten digitalen Assets kann auf ein Quartal zurückgeblickt werden, welches durch eine lang anhaltende Konsolidierung mit leichter Negativität und geringer Volatilität geprägt war und nur für leichte Veränderungen in der Marktkapitalisierung sorgte.

Zum Start des Quartals konnten die Resistenzonen von ~\$30.000 pro Bitcoin bestätigt werden.

Marktteilnehmer, bedingt durch die restriktive Handlung der amerikanischen Börsenaufsicht (SEC) und die auf Jahressicht gesehen recht hohen Kurslevel, sorgten in Folge für kleinere Gewinnmitnahmen und vor allem Passivität durch eine abwartende Haltung und dadurch temporären Verzicht auf neue Investitionen. In der Folge, bis Mitte August, sahen die digitalen Assets eine Konsolidierung bei stetig schwindender Volatilität. Weitere Gewinnmitnahmen, verschiedene Supportbildungen und -Etablierungen folgten. Diese hielten die Märkte auf Jahressicht weiterhin auf hohen preislichen Leveln, welche jedoch bedingt durch den fehlenden Kaufdruck in der zweiten Hälfte des Quartales nachgaben und starke Supportzonen bei ~\$25.000 - ~\$27.000 bildeten. Rund um diese Level hält sich Bitcoin nun seit Mitte August und sorgt somit für eine fundamentale Stärkung dieser preislichen Zone, wenngleich größere Aufschwünge ausblieben.

Dieses Quartal war von gegensätzlichen Nachrichten und Handlungen der Marktteilnehmer geprägt. Die weltweiten Finanzmärkte konnten trotz übergeordnet rückläufigen Inflationszahlen und Zinspausen seitens der Zentralbank in den USA keine Positivität ausstrahlen. Die Kursentwicklung war auf die vergangenen drei Monate gesehen entsprechend „neutral“, da Rezessionsängste, getrübbte Zukunftsaussichten und die Gefahr von überbewerteten Kursen für eine zurückhaltende Haltung an den Märkten führten. Aufkeimende negative Nachrichten aus China, bezogen auf die wirtschaftliche Entwicklung, sorgten abschließend dafür, dass die Märkte nicht aus der Konsolidierung ausbrechen konnten. Der Bereich der digitalen Assets war im vergangenen Quartal von Gegensätzen geprägt. Gemessen an der preislichen Entwicklung der meisten digitalen Assets ist leichte

Negativität sichtbar, wohingegen gemessen an der fundamentalen Entwicklung eine starke Positivität sichtbar wurde. Nachdem die SEC in den vergangenen Quartalen eine Vielzahl an Gerichtsverfahren gegen Großunternehmen im Bereich der digitalen Assets anstrebte, folgten in diesem Quartal erste Urteile. So verlor die amerikanische Behörde die Gerichtsverfahren gegen Ripple (Verkauf von XRP an Privatkunden ist kein Wertpapierhandel) und Grayscale (Verbotserhebung des Bitcoin Spot ETF Antrages), während die Prozesse gegen Coinbase und Kraken in für die SEC positiven Vergleichen endeten. Die Wiederaufnahme des Prozesses gegen Ripple, durch Stattgabe der Berufung sorgte für ein weiteres Kapitel in dieser jahrelangen Auseinandersetzung und wird die Marktteilnehmer auch in Zukunft beschäftigen. Institutionelle Investoren sehen sich durch die restriktive Politik der SEC in den USA benachteiligt. Dies führte dazu, dass in Mitlen dieser „Prozesswelle“ unter anderem BlackRock, Fidelity, Ark Invest und weitere Vermögensverwalter koordiniert und beinahe gleichzeitig Anträge bei der SEC für Listungen von Bitcoin Spot ETFs (Funds, bei denen physisch Bitcoins hinterlegt werden müssen) einreichen. Dies verdeutlicht, dass der Alleingang der amerikanischen Börsenaufsicht von vielen wichtigen institutionellen Investoren kritisch betrachtet wird und die Behörde stark unter Druck gerät, denn eine konsequente Ablehnung dieser Anträge würde ein Novum darstellen. Dieser Vorstoß gepaart mit einem erneuten Erreichen eines Allzeithochs der Bitcoin-Hash-Rate (Rechenleistung des Bitcoin-Netzwerkes) und der raschen fortschreitenden Umstellung auf erneuerbare Energien (bereits fast 60%) verdeutlichen das fundamentale Wachstum sowie das Vordringen von digitalen Assets in die Mitte der Finanzwelt!

Der Markt reagierte auf diese konträren Nachrichten oftmals nur geringfügig und tendenziell leicht negativ, da kein klarer Trend erkennbar war. Dies sorgte für ein Quartal, welches gute Grundlagen für das kommende liefert, jedoch selbst nicht großartig in Erscheinung treten konnte.

Ein Blick auf die Entwicklung der gesamten Marktkapitalisierung der digitalen Assets verdeutlicht exakt die dargelegten Marktbewegungen. Im letzten Quartal fiel die Marktkapitalisierung um ~-9.2%.

Die geeignete Assetauswahl, mit Fokus auf High-Caps war erneut der wichtigste Faktor um die Kapitalsicherung zu gewährleisten.

Die genannten Entwicklungen bedeuten faktisch, dass sich in näherer Zukunft die regulatorische Thematik in den USA regeln wird. Entweder gibt die SEC dem großen politischen und wirtschaftlichen Druck nach, rückt von der restriktiven Handhabung ab und genehmigt die Bitcoin Spot ETFs, was für einen Großteil der Marktteilnehmer als eines der wichtigsten Ereignisse eingestuft wird oder die

größten Vermögensverwalter der Welt erleben einen Rückschlag, wodurch der Standort USA deutlich unattraktiver für digitale Asset Unternehmen werden würde. Das kommende Quartal bietet in dieser Sache große Spannung, da eine dauerhafte Ablehnung der Bitcoin Spot ETFs beinahe unmöglich erscheint. Hierdurch erklärt sich auch das geringe Volumen im Markt, da viele Investitionen zurückgehalten werden, bis eine finale Entscheidung herbeigeführt wird, da ein positiver Ausgang dieser Anträge sehr lukrativ für Einstiege sein würde. Langfristig gesehen sorgen Adaptionen von institutionellen Investoren für klare Richtlinien und Anforderungen. Die Bemühungen eben jener verdeutlichen, dass digitale Assets zur Zukunft der weltweiten Finanzmärkte gehören! Bitcoin und eine Vielzahl anderer digitaler Assets zeigen auf, wie vielfältig die Assetklasse agiert und fundamentale Entwicklungen auch ohne Korrelation zu preislichen Entwicklungen stattfinden können!

Handhabung der Handelsstrategien

In diesem Quartal waren die geeignete Kaptialsicherung und temporäre Long-, sowie Shortpositionen, je nach Marktsituation der Schlüssel zum Erfolg. In den seltenen Tagen der steigenden Märkte mussten schnelle Einstiege in die Assets gewählt werden und ein sorgfältiges Risikomanagement dieser Positionen mit enger Stop-Loss folgen. Aufbauende Positionsvergrößerungen, Stop-loss Abwägungen, rasche Gewinnmitnahmen und Neueinstiege (Long und Short) nach Abverkäufen waren die wichtigsten Faktoren im tagtäglichen Management. Während der negativen Phasen, in Kombination mit geringem Kaufvolumen, in denen entweder Gewinnmitnahmen oder allgemeine Unsicherheiten herrschten, waren kurzfristige kleinere Shortpositionen und im übergeordneten Sinne Kapitalsicherung das sinnvollste Mittel.

Teroxx Quartalsupdate Q3/2023

Zusammenfassend kann folgende Einschätzung und Einordnung getroffen werden:

Digitale Assets zeigten erneut fundamentales Wachstum und drängen weiterhin Tag für Tag in die Mitte der Finanzwelt! Das wird nicht nur deutlich durch den Eintritt von institutionellen Investoren, sinnvollen weltweiten Regulierungen und Adaptionen, sondern auch die Widerstandsfähigkeit des Marktes in turbulenten Zeiten. Dies sorgt für fortschreitende fundamentale Anerkennung und langfristiges Wachstum der Branche.

Marktbewegungen sind oftmals Ergebnisse von verschiedensten marktbeeinflussenden Faktoren. Auslöser, die Bewegungen in beide Richtungen (auch dieses Quartal sahen wir diese) sorgen, gibt es je nach vorherrschender Marktsituation häufiger oder seltener, weshalb eine schnelle Adaption der Marktbedingungen von höchster Wichtigkeit ist – Nur wer geeignete strategische Handlungen für alle Marktphasen einsetzen und diese sinnvoll analysieren sowie Anpassungen vornehmen kann um auf diese vorherrschenden Grundsätze reagieren zu können, wird langfristig erfolgreich sein!

Ein klassischer “Hype”, wenn einzelne Unterkategorien überdurchschnittlich steigen (im Vergleich zum Gesamtmarkt), konnte im Markt nicht stattfinden, da vor allem Altcoins mit geringerer Marktkapitalisierung ein schwieriges Quartal erlebten. Die Entwicklung rund um die regulatorische Thematik in den USA sollte genauestens betrachtet werden, um geeignete Maßnahmen in diesen Assets im kommenden Quartal zu ergreifen.

Nahezu alle Marktsituationen bieten mit Investitions- und optimierter Risikomanagementstrategie Chancen für Erfolg. In jeder Marktphase ist ein aktives Management der langfristige Katalysator zum nachhaltigen Erfolg, sorgt in negativen Phasen für Kapitalsicherung, sowie in positiven Phasen für maximale Rendite bei gleichzeitiger Risikooptimierung.

Durch die stetigen Herausforderungen im vergangenen Quartal, zeigte sich erneut, dass unser Assetmanagement die optimierte Herangehensweise an beinahe jede Marktbewegung darstellt.

Auch in den anderen Unternehmensbereichen von Teroxx konnten wir dieses Quartal gesetzte Ziele, somit weitere hochgesteckte Meilensteine und Weiterentwicklungen umsetzen. Mit einer stetig wachsenden Infrastruktur und Mitarbeiterzahl beschleunigt sich auch die Entwicklung des Unternehmens. Neben der

Eröffnung und Etablierung der neuen Bürostandorte in Deutschland und Österreich, mussten auch auf Managementebene des Unternehmens neue Positionen und Abteilungen geschaffen werden. Diese Stellen wurden dadurch schneller als geplant installiert, wovon sich eine deutlich positive Entwicklung des Unternehmens ableiten lässt. Dies freut uns sehr, da dies verdeutlicht, dass das Unternehmen nicht nur organisch wächst, sondern auch aktiv als Arbeitgeber ausgesucht wird. Wir freuen uns, Maximilian Göth als unseren COO und Jakob Just Lundqvist als unseren CTO im Teroxx Managementteam begrüßen zu dürfen.

Wie angekündigt wurden die Weiterentwicklungen des Unternehmens im vergangenen dritten Quartal medial begleitet und die Präsenz stetig ausgebaut. Neben weiteren Berichterstattungen in verschiedensten Medien, folgten auch physische Auftritte von Jannick Bröring, unserem Head of Trading, bei dem EuroMinds Wirtschaftsgipfel in Hamburg, sowie dem im deutschsprachigen Raum sehr erfolgreichen BTC-Echo Experts Podcast. Darüber hinaus war einer unserer CEOs, Christoph Pliessnig, bei einem der größten deutschen Radiosender zu Gast, um die einzigartigen Vorteile der Teroxx digital Asset Boutique vorzustellen.

Mit diesen Aktionen konnten wir unser neues Teroxx digital Asset Boutique Konzept der Öffentlichkeit präsentieren. Im kommenden Quartal werden wir diese Präsenz ausbauen. Neben diesen neuen Grundlagen wurde aktiv und mit großem Aufwand an einem Ausbau der Teroxx Wallet App Services gearbeitet, um stets die höchstmögliche Nutzerfreundlichkeit gewährleisten zu können.

Diese Neuerungen, Updates und Services werden in den nächsten Monaten fertiggestellt und Ihnen dann über unsere gängigen Kommunikationskanäle, sowie in der App mitgeteilt.

Auch im kommenden Quartal werden wir auf medialer, infrastruktureller und serviceorientierter Ebene erneut für einen Ausbau und eine Weiterentwicklung des Unternehmens sorgen.

Das vergangene Quartal zeigte auf, dass die weltweiten Märkte weiterhin von Unruhe und Ungewissheit geprägt sind, wenngleich die Zukunftsaussichten, besonders für digitale Assets positiv erscheinen. Die Märkte zeigen sich robust, nicht jedes Quartal kann erfreuliche Kursentwicklungen bereithalten. Vielmehr ist es von Wichtigkeit, dass die fundamentale Basis gestärkt wird – dies ist im vergangenen Quartal geschehen und lässt uns optimistisch auf das kommende Quartal blicken.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in das neue Quartal - bleiben Sie gesund!

Das Teroxx Team

Weitere Informationen unter: <https://teroxx.com>